

GEW · Stadtverband Bonn · Endenicher Straße 127 · 53115 Bonn

Aktion der GEW Bonn an Kitas und Schulen

Bitte beteiligt euch!!!!

White Friday – weiße Fahnen!

26.01.22

Die Bonner Kitas und Schulen hissen weiße Flaggen als einen Hilferuf und setzen ein Zeichen für Entlastung! In vielen Städten von NRW haben Kolleg*innen mit weißen Fahnen deutlich gemacht, dass es so nicht weiter gehen kann. Das wird jetzt auch am **Freitag, den 28.01.2022** in Bonn geschehen.

Der Frust über das mangelhafte Corona-Management und das chaotische Testverfahren reicht den Kolleg*innen insbesondere in den Kitas, Grund- und Fördererschulen:

- als Gesundheitsmanager das Testchaos an den Kitas und Schulen zu regeln und zu verantworten. Die Labors sind an ihre Kapazitätsgrenzen gestoßen und können Corona-Tests betroffener Kinder nicht mehr auswerten;
- als Lückenbüßer für die Planlosigkeit und Konzeptlosigkeit des Familien- und Schulministeriums herhalten zu müssen. Selbst Eingaben der Bonner OB über den Städtetag an Frau Gebauer und Herrn Stamp bringen sie nicht zum Umdenken, um den Trägern der Kitas eine Option zum eingeschränkten Regelbetrieb zu geben oder für die Schulen einen verlässlichen Testmodus zu garantieren.

Denn das bedeutet in der Konsequenz:

- steigende Belastungen der Kolleg*innen, den Kita- und Schulalltag überhaupt noch zu organisieren und dabei gleichzeitig dem Infektionsgeschehen Rechnung zu tragen;
- überforderte und in Stich gelassene Eltern, die morgens vor Kita- oder Schulbeginn noch einen Bürgertest machen müssen;
- enttäuschte Kinder, die spüren, dass vollmundige Versprechungen der Politiker*innen nicht eingehalten werden und sie wieder zu den eigentlichen Verlierern des dritten Coronajahres werden.

Ein sicherer Präsenzbetrieb sieht anders aus

Immer mehr Kolleg*innen an den Bonner Kitas und Schulen haben sich infiziert, die Inzidenz

gerade der Jüngsten liegt in Bonn seit Tagen über 3000, Kitagruppen und Klassen werden nach Hause geschickt und Eltern haben aufgrund mangelnder Rückmeldung keine Planungssicherheit, ob und wann die Kinder wieder zurück in die Kita oder Schule dürfen.

Was wir brauchen

Als ersten Schritt brauchen wir vom Land und von der Kommune zumindest Personal für die Durchführung der aufwändigen Testverfahren, die eigentlich das Gesundheitsamt übernehmen muss. Die Testkapazitäten der Labors müssen erhöht werden. Es war schon vor Wochen abzusehen und vorausgesagt worden, dass ab Januar uns die Omikron-Welle mit einem explosionsartigen Anstieg der Inzidenzzahlen erreichen würde. Zudem müssen Erzieher*innen und Lehrkräfte ebenfalls zur kritischen Infrastruktur zählen und bei der PCR-Testung priorisiert werden.

Solange das nicht erfüllt ist, rufen wir die Kitas, Grund- und Förderschulen auf, ein öffentliches Zeichen zu setzen.

Jeden Freitag weiße Fahnen und Tücher in die Kita- und Schulfenster!

„Weißer Freitag“ und weiße Fahnen bedeutet: Wir brauchen Hilfe und Entlastung!

Rolf Haßelkus (i. A. des Leitungsteams der GEW Bonn)